

AUFHÄNGUNGSREINIGUNG

Veröffentlicht: 02.03.2020

Version: 1.4
Überarbeitungsdatum: 24.03.2026

1. IDENTIFIZIERUNG DES INHALTS / DES ANTRAGS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktkennung

Handelsname: Aufhängungsreinigung
Produktnummer: 71920

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen der Substanz oder Mischung und abgeratene Verwendungen

Produktnutzung: Aufhängungsreinigung – Aerosol

Nutzungsbeschränkungen: Keine bekannt.

1.3 Details zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts

EU-Importeur: Maxima Racing Oils Europe S.L.
Calle Suiza 7 La Rapita 43540
Tarragona, Spanien
Informationstelefonnummer: +34 648 732 249
E-Mail: info@maximausa.com

1.4 Notfalltelefonnummer

Notfall- +34 648 732 249 (Mo bis Donnerstag: 9:00 Uhr – 18:00 Uhr
Verschmutzungsinformation Fr: 9:00 Uhr – 15:00 Uhr Zentraleuropäische Zeit)
n: THF3-G2D0-QF3Y-R6DA

UFI-Nummer:

2. GEFAHRENERKENNUNG

2.1 Klassifizierung der Substanz oder des Gemisch

CLP (1272/2008) Klassifikation:

Aerosol 1 (H222, H229)
Aspirationstoxizität Kategorie 1 (H304)
Hautreizung Kategorie 2 (H315)
Spezifische Zielorgantoxizität Einzelexposition Kategorie 3 (H336)
Spezifische Zielorgantoxizität Wiederholte Exposition Kategorie 2 (H373)
Fortpflanzungstoxizität Kategorie 2 (H361f)
Aquatische Chronische Kategorie 2 (H411)

AUFHÄNGUNGSREINIGUNG

Veröffentlicht: 02.03.2020

Version: 1.4
Überarbeitungsdatum: 24.03.2026

2.2 Label-Elemente

Gefahr



Gefahrenhinweise	Vorsichtssätze
H222 Extrem entflammbares Aerosol H229 Druckbehälter: Kann bei Erhitzung platzen H315 verursacht Hautreizungen H336 kann Schläfrigkeit oder Schwindel verursachen H361f Verdacht, die Fruchtbarkeit zu schädigen H373 kann durch längere oder wiederholte Exposition Organschäden verursachen. H411 Giftig für aquatisches Leben mit langanhaltenden Effekten	P210 Halte dich von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fern. Rauchen verboten. P211 Sprühen Sie nicht auf eine offene Flamme oder eine andere Zündquelle. P251 Nicht durchbohren oder verbrennen, auch nach Gebrauch. P410 + P412 Schutz vor Sonnenlicht. Nicht Temperaturen über 50°C aussetzen. P260 Atmen Sie keinen Staub/Dämpf/Gas/Nebel/Dämpfe/Spray ein. P271 Verwenden Sie nur im Freien oder in gut belüfteten Bereichen. P273 Vermeiden Sie eine Freisetzung an die Umwelt. P280 Tragen Sie Schutzhandschuhe. P391 Sammle Verlauf. P405 Laden blockiert. P501 Entsorgung von Inhalt und Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften.

2.3 Weitere Gefahren: Absichtlicher Missbrauch durch absichtliches Konzentrieren und Einatmen des Inhalts kann schädlich oder tödlich sein.

Das Produkt enthält keine Bestandteile mit bekannten endokrinen störenden Eigenschaften.

AUFHÄNGUNGSREINIGUNG

Version: 1.4

Veröffentlicht: 02.03.2020

Überarbeitungsdatum: 24.03.2026

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/INFORMATIONEN ZU DEN ZUTATEN

3.2 Mischung

Chemischer Name	CAS#	EINECS#	REACH-Registrierung#	CLP-Klassifikation	% w/w
n-Hexan	110-54-3	203-777-6	-	Entflammbare Flüssigkeiten 2 (H225) Aspirationstoxizität 1 (H304) Hautreizung 2 (H315) Spezifische Zielorgan-Toxizität Einzelexposition 3 (H336) Spezifische Zielorgan-Toxizität Wiederholte Exposition 2 (H373) Fortpflanzungstoxizität 2 (H361f) Aquatic Chronic 2 (H411)	90-100
Kohlendioxid	124-38-9	204-696-9	-	Komprimiertes Gas Flüssiggas (H280)	1-5

Der genaue Prozentsatz und die Zusammensetzung werden als Geschäftsgeheimnis zurückgehalten.

Für die aufgeführten Stoffe sind keine weiteren spezifischen Konzentrationsgrenzen (SCL) vorhanden oder anwendbar. Für weitere toxikologische Informationen und Grenzwerte siehe Abschnitt 11.

ABSCHNITT 4: ERSTE HILFE

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Auge: Spülen Sie die Augen mehrere Minuten lang mit Wasser aus. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und das ist einfach zu tun. Wenn die Augenreizung anhält, suchen Sie medizinische Hilfe auf.

Haut: Die Haut mit Seife und Wasser waschen. Ziehen Sie Kleidung und Schuhe aus, falls sie kontaminiert sind. Waschen Sie Kleidung vor der Wiederverwendung. Wenn sich eine Reizung oder ein Ausschlag entwickelt, suchen Sie medizinische Hilfe auf.

Einatmen: Beim Einatmen an die frische Luft bringen. Wenn es zu Reizungen oder Atembeschwerden kommt, suchen Sie medizinische Hilfe auf.

AUFHÄNGUNGSREINIGUNG

Version: 1.4

Veröffentlicht: 02.03.2020

Überarbeitungsdatum: 24.03.2026

Aufnahme: Spülen Sie sofort den Mund und trinken Sie viel Wasser. Halte die Person unter Beobachtung. Wenn sich die Person unwohl fühlt, suchen Sie das Krankenhaus und bringen Sie diese Anweisungen mit.

4.2 Die wichtigsten Symptome und Auswirkungen, sowohl akut als auch verzögert: Verursacht leichte Augenreizungen. Verursacht Hautreizungen. Das Einatmen von Dämpfen oder Nebel kann Auswirkungen des zentralen Nervensystems wie Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Übelkeit und Bewusstlosigkeit verursachen. Das Schlucken kann Magen-Darm-Reizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall verursachen. Aspiration beim Schlucken oder Erbrechen kann Lungenschäden verursachen. Das Einatmen kann durch längeres oder wiederholtes Einatmen das zentrale Nervensystem schädigen. Basierend auf Tierdaten kann dies die Fruchtbarkeit negativ beeinflussen.

4.3 Hinweis auf sofortige medizinische Versorgung und besondere Behandlung: Als allgemeine Regel und in allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen immer medizinische Hilfe suchen. Geben Sie niemals einer bewusstlosen Person etwas per Mund.

ABSCHNITT 5: FEUERLÖSCHMASSNAHMEN

5.1 Löschmittel: Verwenden Sie alkoholbeständigen Schaum, trockene Chemikalien oder Kohlendioxid (CO₂) zur Löschung der Flammen. Wasser kann zwar wirkungslos sein, kann aber zum Kühlen freiliegender Behälter und Gebäude verwendet und brennbare Dämpfe ableiten.

5.2 Besondere Gefahren, die durch die Substanz oder das Gemisch entstehen

Ungewöhnliche Brand- und Explosionsrisiken: Inhalt unter Druck. Halte dich von Hitze und offenen Flammen fern. Der Behälter kann bei der Hitze eines Feuers platzen oder explodieren. Längere Exposition gegenüber Temperaturen über 50°C kann dazu führen, dass Dosen platzen.

Verbrennungsprodukte: Die Verbrennung erzeugt Kohlenoxide und nicht identifizierte organische Verbindungen.

5.3 Ratschläge für Feuerwehrleute:

Spezielle Brandbekämpfungsverfahren: Feuerwehrleute sollten vollständige Notfallausrüstung und ein zugelassenes, selbstständiges Atemgerät mit positivem Druck tragen. Kühle, unbedeckte Behälter mit Wasser abkühlen. Schützen Sie sich vor platzenden Dosen.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN ZUR UNBEABSICHTIGTEN FREIGABE

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen:

Evakuieren Sie das Verschmutzungsgebiet und halten Sie ungeschütztes Personal fern. Entfernen Sie alle Zündquellen. Belüfte den Bereich mit explosions sicheren Geräten. Tragen Sie geeignete Schutzausrüstung. Nach der Handhabung gründlich waschen. Siehe auch: "Persönlicher Schutz" Abschnitt 8.

6.2 Umweltvorsichtsmaßnahmen:

Vermeiden Sie eine Freisetzung in die Umwelt. Melden Sie das Verschmutzen gemäß lokalen und nationalen Vorschriften.

AUFHÄNGUNGSREINIGUNG

Version: 1.4

Veröffentlicht: 02.03.2020

Überarbeitungsdatum: 24.03.2026

6.3 Methoden und Material zur Eindämmung und Reinigung:

Enthalten und sammeln Sie sie mit unerten, absorbierenden Materialien und legen Sie sie in geeignete Behälter zur Entsorgung. Verwenden Sie funkenfreie Werkzeuge und Geräte. Wenn das Verschütten nicht entzündet ist, verwenden Sie Wassersprüh, um die Dämpfe zu zerstreuen und das Personal zu schützen, das versucht, das Leck zu stoppen. Stellen Sie sicher, dass das gesammelte Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgungsüberlegungen" behandelt wird.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung und Abschnitt 13 für Informationen zur Entsorgung.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für sicheren Umgang: Vermeiden Sie Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen und Nebeln. Tragen Sie Schutzkleidung und -ausrüstung. Verwenden Sie nur mit ausreichender Belüftung. Waschen Sie gründlich mit Seife und Wasser nach der Handhabung. Halte dich von Hitze, Funken, Flammen und allen anderen Entzündungsquellen fern. Inhalt unter Druck. Rauchen in Gebrauch oder Lagerräumen ist nicht erlaubt. Nicht Temperaturen über 50°C aussetzen. Durchstechen oder verbrennen Sie keine Behälter.

7.2 Bedingungen für sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unvereinbarkeiten: Lagern Sie in einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Bereich, fernab von Hitze, direktem Sonnenlicht und allen Zündquellen. Lagern Sie gemäß den Vorschriften für die Lagerung von Aerosolbehältern. Bewahren Sie Oxidatoren und andere unverträgliche Materialien auf. Schützen Sie sich vor physischen Schäden.

7.3 Spezifische Endverwendung(en): Das Produkt soll als Aufhängungsreiniger verwendet werden. Der Kontakt mit Augen und Haut sollte vermieden werden, da das Risiko von Reizungen und allergischer Dermatitis besteht. Wenn das Einatmen hoher Konzentrationen von Dämpfen und Nebeln nicht verhindert werden kann, sollte geeignete persönliche Schutzausrüstung verwendet werden.

ABSCHNITT 8: EXPOSITIONSKONTROLLEN/PERSÖNLICHER SCHUTZ

8.1 Kontrollparameter: Beziehen Sie sich auf länderspezifische Gesetzgebung für spezifische Anforderungen, sofern unten nicht aufgeführt.

Chemischer Name	Belichtungsgrenzen
n-Hexan	20 ppm (72 mg/m ³) TWA EH40/2005

8.2 Belichtungskontrollen:

Geeignete technische Steuerungen: Verwendung mit ausreichender lokaler Abluftbelüftung, um die Exposition zu minimieren. Verwenden Sie bei Bedarf explosionssichere Geräte.

Atemschutz: Bei übermäßiger Exposition oder Reizungen sollte ein zugelassener Partikel-/organischer Dampfschutzgerät verwendet werden, der für Form und Konzentration der

AUFHÄNGUNGSREINIGUNG

Version: 1.4

Veröffentlicht: 02.03.2020

Überarbeitungsdatum: 24.03.2026

Schadstoffe geeignet ist. Die Auswahl und Nutzung von Atemschutzgeräten muss gemäß den örtlichen Vorschriften und guter industrieller Hygiene erfolgen.

Hautschutz: Tragen Sie undurchlässige Handschuhe gemäß EN 374, um Hautkontakt zu vermeiden. Schützende Kleidung, falls nötig, um Hautkontakt und Kontamination persönlicher Kleidung zu vermeiden. Geeignete Wäsche sollte im Arbeitsbereich verfügbar sein. Kontaminierte Kleidung sollte vor der Wiederverwendung entfernt und gewaschen werden.

Augenschutz: Tragen Sie chemische Schutzbrillen gemäß EN 166, um Blickkontakt zu vermeiden.

Weitere Schutzausrüstung: Unter normalen Nutzungsbedingungen sollte keine benötigt werden. In Europa folgen Sie EN 13034.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit
Farbe	Frei
Geruch	Charakteristischer Geruch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt oder Anfangssiedepunkt und Siedebereich	63°C
Entflammbarkeit	Brennbare Flüssigkeit
Untere und obere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Flash Point	-18°C
Selbstzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
pH	Keine Daten verfügbar
Kinematische Viskosität	<20,5 cSt @40°C
Löslichkeit	Unlöslich in Wasser
Partitionskoeffizient: n- Oktanol/Wasser (logarithmischer Wert)	Keine Daten verfügbar Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	
Dichte und/oder Relativität	
Dichte	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Partikeleigenschaften	Keine Daten verfügbar

9.2 Weitere Informationen: Keine verfügbar

AUFHÄNGUNGSREINIGUNG

Veröffentlicht: 02.03.2020

Version: 1.4
Überarbeitungsdatum: 24.03.2026

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität: Nicht erwartet, reaktiv zu sein

10.2 Chemische Stabilität: Stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Dämpfe können eine explosive Mischung mit Luft bilden.

10.4 Bedingungen zu vermeiden: Vermeiden Sie Hitze, Funken, Flammen und alle anderen Entzündungsquellen.
Das Fallen von Behältern kann zum Platzen führen.

10.5 Inkompatible Materialien: Vermeiden Sie Kontakt mit starken Oxidationsmitteln.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Thermische Zersetzung kann Kohlenoxide erzeugen.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

11.1 Informationen zu Gefahrenklassen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Akute Toxizitätswerte:

n-Hexan: Orale Ratte LD50 >2000 mg/kg, Inhalationsratte LC50 >20 mg/L (Dämpfe), Dermalkaninchen LD50 >2000 mg/kg

Hautkorrosion/-reizung: Das Produkt wird als Hautreizung eingestuft.

Augenschäden/-reizungen: Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien, um als Augenreizstoff eingestuft zu werden.

Atemwegsreizung: Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien, um als Atemreizstoff eingestuft zu werden.

Atemwegssensibilisierung: Das Produkt enthält keine Bestandteile, die respiratorische Empfindlichkeiten darstellen.

Hautsensibilisierung: Das Produkt enthält keine Hautsensibilisatoren.

Keimzellmutagenie: Das Produkt enthält keine Bestandteile, die Keimzellmutagene sind.

Karzinogenität: Keiner der Bestandteile dieses Produkts mit 0,1 % oder mehr wird von IARC, NTP oder dem EU CLP als Karzinogene gelistet.

Fortpflanzungstoxizität: Dieses Produkt soll reproduktive Effekte verursachen. Beeinflusst das Fortpflanzungssystem bei Tieren in Dosen, die andere toxische Effekte hervorrufen.

AUFHÄNGUNGSREINIGUNG

Version: 1.4

Veröffentlicht: 02.03.2020

Überarbeitungsdatum: 24.03.2026

Spezifische Zielorgantoxizität:

Einzelne Exposition: Das Produkt wird als spezifisches Zielorgantoxizistum, Einzelexposition, Kategorie 3 mit narkotischen Wirkungen klassifiziert.

Wiederholte Exposition: Das Produkt ist als spezifisches Zielorgantoxizistum, Kategorie 2, klassifiziert, wiederholter Expositions, wenn eingeatmet, mit Auswirkungen auf das zentrale Nervensystem.

Aspirationsrisiko: Dieses Produkt erfüllt die Kriterien eines Aspirationsrisikos, da die kinematische Viskosität unter 20,5 cSt @ 40°C liegt. Das Produkt ist aufgrund der Verpackung als Aerosol nicht als Aspirationsgefahr gekennzeichnet.

Symptome sowie verzögerte und unmittelbare Effekte sowie chronische Folgen durch kurz- und langfristige Exposition:

Augenkontakt: Kann leichte Reizungen verursachen.

Hautkontakt: Verursacht Hautreizungen bei nicht-allergischer Dermatitis.

Einatmen: Das Einatmen von Dämpfen oder Nebel kann Auswirkungen des zentralen Nervensystems wie Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Übelkeit und Bewusstlosigkeit verursachen.

Verschluckung: Das Schlucken großer Mengen kann Magen-Darm-Effekte wie Übelkeit und Durchfall verursachen. Aspiration beim Schlucken oder Erbrechen kann Lungenschäden verursachen.

Chronische Folgen der Überexposition: Eine anhaltende berufliche Überexposition kann Schäden am zentralen und peripheren Nervensystem, Müdigkeit, Appetitlosigkeit, Parästhesie in den distalen Extremitäten, verschwommenes Sehen, Kopfschmerzen, Anorexie, Muskelschwäche, Gefühlsverlust und eingeschränkten Gang verursachen.

11.2 Informationen zu anderen Gefahren:**Endokrine störende Eigenschaften:**

Das Produkt enthält keine Bestandteile mit bekannten endokrinen störenden Eigenschaften bei Konzentrationen von 0,1 % oder mehr.

ABSCHNITT 12: ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN**12.1 Toxizität**

n-Hexan: 28d NOELR Oncorhynchus mykiss 2,8 mg/L, 21 d NOELR Daphnia magna 4,9 mg/L, 72 h EL50 Pseudokirchneriella subcapitata 9,3 mg/L

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

n-Hexan: Leicht biologisch abbaubar. Oxidiert schnell durch photochemische Reaktionen in der Luft.

12.3 Bioakkumulatives Potenzial

n-Hexan: Hat das Potenzial zur Bioakkumulation.

12.4 Mobilität im Boden

AUFHÄNGUNGSREINIGUNG

Version: 1.4

Veröffentlicht: 02.03.2020

Überarbeitungsdatum: 24.03.2026

n-Hexan: Schwimmt auf Wasser. Wenn ein Produkt in den Boden gelangt, ist es sehr mobil und kann das Grundwasser kontaminieren.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung: Komponenten erfüllen nicht die Kriterien von PBT oder vPvB.

12.6 Endokrine störende Eigenschaften: Das Produkt enthält keine Bestandteile mit bekannten endokrinen störenden Eigenschaften ab 0,1 % oder höher.

12.7 Weitere Nebenwirkungen: Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: ENTSORGUNGSÜBERLEGUNGEN

13.1 Abfallbehandlungsmethoden:

Entsorgen Sie gemäß allen lokalen und nationalen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: VERKEHRSINFORMATIONEN

	14.1 UN-Nummer	14.2 UN-Korrektur-Schiffsname	14.3 Gefahr Klassen	14.4 Packgruppe	14.5 Umweltgefahren
EU ADR/RID	1950	Aerosole, brennbar	2.1 (5F)	-	Ja
IMDG	1950	Aerosole	2.1	-	Ja, Meeresschadstoffe
IATA/ICAO	1950	Aerosole	2.1	-	Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Nutzer: Nicht anwendbar

14.7 Seetransport in großen Mengen gemäß IMO-Instrumenten: Nicht anwendbar – das Produkt wird nur in verpackter Form transportiert

ABSCHNITT 15: REGULATORISCHE INFORMATIONEN

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/-gesetze speziell für die Substanz oder Mischung:

Dieses SDS entspricht den Vorschriften (EU) Nr. 1907/2006 und 2020/878.
Etikett gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(1), Bewerberliste:

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen.

AUFHÄNGUNGSREINIGUNG

Version: 1.4

Veröffentlicht: 02.03.2020

Überarbeitungsdatum: 24.03.2026

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH-Anhang XIV Substanzen, die der Zulassung unterliegen, in der jeweils geänderten Fassung:

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XVII Substanzen, die Vermarktungs- und Nutzungsbeschränkungen unterliegen:

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen.

15.2 Chemische Sicherheitsbewertung:

Der Lieferant hat keine chemische Sicherheitsbewertung für die Mischung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: WEITERE INFORMATIONEN

Ersetzt: Version 1.3

Aktualisierungsdatum: 24. März 2026

Zusammenfassung der Überarbeitung:

11.02.19: Neues Dokument

02.03.20: H304-Klassifizierung (Aerosolausnahme) entfernt

19.12.23: Überarbeitet zur Einhaltung der (EU) 2020/878

9.9.24: Alle Abschnitte überprüft, um sicherzustellen, dass sie aktuell sind

24.03.26: Alle Abschnitte überprüft, um sicherzustellen, dass sie aktuell sind

CLP-Klassifikation zur Referenz (siehe Abschnitte 2 und 3):

Aerosol 1, Aerosol Kategorie 1

Flam. Liq. 2 Entflammbare Flüssigkeiten Kategorie 2

Komprimiertes Gas: Flüssiggas

Asp. Toxikologie. 1 Aspirationstoxizität Kategorie 1

Hautreiz. 2 Hautreizung Kategorie 2

STOT SE 3 Spezifische Zielorgantoxizität Einzelexposition Kategorie 3

Repr. 2 Fortpflanzungstoxizität Kategorie 2

STOT RE 2 Spezifische Zielorgantoxizität Wiederholte Exposition Kategorie 2

Aquatic Chronic 2 Aquatic Chronic Kategorie 2

H222 Extrem entflammbares Aerosol

H225 Hochentflammbare Flüssigkeit und Dampf

H229 Druckbehälter: kann bei Erhitzung platzen

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erhitzung explodieren

H304 kann tödlich sein, wenn es geschluckt wird und in die Atemwege gelangt

H315 verursacht Hautreizungen

H336 kann Schläfrigkeit oder Schwindel verursachen

H361f Verdacht, die Fruchtbarkeit zu schädigen

H373 kann durch längere oder wiederholte Exposition Organschäden verursachen.

H411 Giftig für aquatisches Leben mit langanhaltenden Effekten

AUFHÄNGUNGSREINIGUNG

Version: 1.4

Veröffentlicht: 02.03.2020

Überarbeitungsdatum: 24.03.2026

Die obigen Informationen basieren auf den Daten, die uns bekannt sind und die zum Zeitpunkt dieses Jahres als korrekt gelten. Da diese Informationen unter Bedingungen außerhalb unserer Kontrolle angewendet werden können und mit denen wir möglicherweise nicht vertraut sind, und da Daten, die nach diesem Datum verfügbar werden, auf Änderungen der Informationen hindeuten können, übernehmen wir keine Verantwortung für die Ergebnisse ihrer Nutzung. Diese Informationen werden unter der Bedingung bereitgestellt, dass die Person, die sie erhält, selbst die Eignung des Materials für ihren speziellen Zweck beurteilt.